WALLFAHRTSSTADT
KEVELAER

Der Bürgermeister
Peter-Plümpe-Platz 12
47623 Kevelaer
T 02832 122-991
F 02832 122-989
tourismus@kevelaer.de
www.kevelaer-marketing.de

Presse-Information 116.2026

Kleine Briefe, große Weihnachtsfreude

In Kevelaer werden wieder Wunschzettel beantwortet

Kevelaer. Wenn draußen die ersten Lichter funkeln und die Vorfreude auf Weihnachten wächst, wird an Küchen- und Schreibtischen fleißig gemalt, geschrieben und gebastelt. Bunte Stifte, glitzernde Sterne und große wie kleine Buchstaben verwandeln einfache Blätter in ganz persönliche Wunschzettel. Mit viel Liebe gestaltet, machen sich die Briefe schließlich auf den Weg zu einem ganz besonderen Empfänger – dem Christkind. Auch in der Wallfahrtsstadt Kevelaer können Kinder ihre Post wieder auf die Reise schicken. „Ein Wunschzettel ist viel mehr als eine Liste mit Geschenken. Er steckt voller Vorfreude, Fantasie und kleiner Einblicke in die Weihnachtswelt der Kinder“, sagt Andrea Kirk, Bereichsleiterin Tourismus beim Kevelaer Marketing.

Von großen Träumen und kleinen Weihnachtswundern

Jeder Wunschzettel erzählt dabei seine eigene kleine Geschichte. Während sich die einen sehnlichst ein bestimmtes Spielzeug wünschen, schreiben andere ihre Gedanken zu Weihnachten auf oder hoffen auf schöne gemeinsame Momente mit ihren Liebsten. Zwischen bunten Zeichnungen, sorgfältig geschriebenen Zeilen und glitzernden Verzierungen wird deutlich, wie vielfältig die Wünsche und Vorstellungen der Kinder sind. „Es ist schön zu sehen, wie

unterschiedlich Kinder Weihnachten erleben und worauf sie sich besonders freuen. Manche Wünsche bringen einen zum Schmunzeln, andere berühren, weil sie zeigen, was den Kindern wirklich am Herzen liegt“, sagt Annika Manthey, Mitarbeiterin im Kevelaer Marketing und federführend für die Beantwortung der Christkind-Post zuständig.

Auf verschiedenen Wegen zum Christkind

Damit die Wunschzettel sicher ihren Weg zum Christkind finden, stehen in Kevelaer mehrere Möglichkeiten zur Verfügung. Ab dem 27. November 2026 warten zwei leuchtend rote Briefkästen darauf, mit liebevoll gestalteten Briefen gefüllt zu werden. Einer steht vor dem Rathaus am Peter-Plümpe-Platz, der andere in der Weihnachtswerkstatt im Forum Pax Christi, wo auch der stimmungsvolle „Kevelaerer Krippenmarkt“ stattfindet. Wer seinen Wunschzettel lieber klassisch mit der Post verschicken möchte, kann ihn an die Wallfahrtsstadt Kevelaer, Christkind, Peter-Plümpe-Platz 12, 47623 Kevelaer senden. Auch digital können die Wünsche übermittelt werden. Eine E-Mail an christkind@kevelaer.de genügt und schon macht sich der Wunschzettel auf den Weg zum Christkind.

Ein Antwortbrief, der Freude bringt

Bis zum 20. Dezember 2026 haben Kinder Zeit, ihre Wünsche an das Christkind zu schicken. Jeder eingegangene Brief wird beantwortet. Der Antwortbrief wird jedes Jahr liebevoll neugestaltet und sorgt damit für eine ganz persönliche Weihnachtsüberraschung. Wichtig ist, dass der vollständige Name und die Adresse gut lesbar angegeben werden, damit die Antwort auch sicher ankommt. So kann aus einem kleinen Wunschzettel ein besonderer Moment werden, der die Vorfreude auf Weihnachten noch verstärkt.

Kasten:

Einwurf:	Roter Briefkasten vor dem Rathaus und in der Weihnachtswerkstatt auf dem „Kevelaerer Krippenmarkt“ im Forum Pax Christi
Zweitraum:	27. November bis 20. Dezember 2026
Per Post:	Wallfahrtsstadt Kevelaer, Christkind, Peter-Plümpe-Platz 12, 47623 Kevelaer
Per E-Mail:	christkind@kevelaer.de

Bildunterschriften und Nachweise:

1. 116.2026 PI Briefe ans Christkind, © Wallfahrtsstadt Kevelaer

   Große und kleine Weihnachtswünsche finden bei der Aktion „Briefe ans Christkind“ ihren Weg nach Kevelaer.

2.840 Zeichen (ohne Leerzeichen)